



Jahresbericht 2022

englischsprachige Gemeinschaft Luzern

Die englischsprachige katholische Gemeinschaft in Luzern besteht aus Gläubigen aus verschiedenen Regionen der Zentralschweiz. Wir treffen uns jeden Samstag um 17:30 in der Peterskapelle zum Gottesdienst. Dies ist die derzeit einzige Gelegenheit für die Mitglieder der Gemeinschaft, sich zu treffen, die ansonsten Vollzeit arbeiten.

Im Durchschnitt nehmen etwa 30 Gläubige am englischen Gottesdienst teil, wobei seit Aufhebung der Schutzmassnahmen ein Zuwachs an Touristen zu sehen ist. Dieser Sommer war mit durchschnittlich 50 Gottesdienstteilnehmern etwas Besonderes. Der Weihnachtsgottesdienst mit 100 Gläubigen oder Silvesterfeier mit 70 Gläubigen stellen Spitzentage dar.

Besondere Ereignisse

Während der Fastenzeit 2022 haben wir jeden Freitag um 17:45 den Kreuzweg online abgehalten. An diesen fünf Freitagen hatten wir eine gute Online-Beteiligung. Für alle, die berufstätig waren, war diese

Möglichkeit, sich online zu treffen, ein andächtiger Beginn des Wochenendes in der Fastenzeit.

Eine weitere bedeutende Veranstaltung mit guter Beteiligung war die letzte Karwoche. Wir konnten gemeinsam mit Florian Flohr, dem damaligen Leiter der City-Pastoral, feiern. Dazu haben wir die Philippinische katholische Gemeinschaft eingeladen, sich uns anzuschliessen, und eine Gruppe kam. Seitdem kamen einige Filipinas regelmässig zur englischen Messe, wenn sie nicht ihre monatliche Philippinische Messe hatten. Ihre regelmässige Teilnahme hat natürlich die Teilnehmerzahl von Eucharistie erhöht.

An Christi Himmelfahrt wurde eine Wallfahrt nach Luthern Bad organisiert. Eine kurze Wanderung, gemeinsames Gebet, Impulse an verschiedenen Stationen, der gemeinsame Gottesdienst und das anschliessende Mittagessen gaben ein tolles Gefühl von Gemeinschaft und Zusammensein.



Im Sommer organisierten wir einen Grillabend im Kapuzinerkloster Wesemlin. Der Garten und der Pavillon im Kloster und die Wiese ermöglichten den Kindern und Erwachsenen, verschiedene Spiele durchzuführen. Die 40 Teilnehmer brachten auch etwas zu essen mit. Das Essen, Salat und Dessert wurden geteilt, und damit haben wir der christliche Wert des Miteinander-Teilens. Der Höhepunkt dieses Abends war die Klosterführung unter der Leitung von Br. George.



Das Fest des Gemeinschaftsgefühls erlebten wir weiter bei unserem Picknick nach Maria Sonnenberg in Seelisberg. Alle unsere Unternehmungen zusammen mit den Gottesdiensten schaffen unter uns ein gutes Verhältnis, und wir wachsen als Familie zusammen. Wir sind immer noch eine kleine Gemeinschaft und das passt gut.



Im November hatten wir Allerseelen Gottesdienst in der Kapelle in Wesmelin, weil die Peterskapelle geschlossen war. Wir erinnerten uns an alle Verstorbenen aus den Familien unserer Mitglieder. Viele, die uns in der WhatsApp-Gruppe und auf der Website folgten,

schickten uns die Namen ihrer verstorbenen Angehörigen und Verwandten. Wir haben gemeinsam gebetet, einige Online mit uns. Wir haben nach der Messe im Kloster ein Potluck organisiert. Einige Mitglieder brachten Essen mit: Nigerianische, Polnische, Indische, Chinesische, Ungarische, Schweizerische ... Gerichte waren alle vorhanden.



Wir haben Weihnachten gefeiert, anders als sonst. Mit Meinrad Furrer, dem jetzigen City-Pastoral Leiter, konnten wir unseren Gottesdienst gestalten. Vor und nach der Heiligabendmesse gab es in der Kapelle Tee und Suppe für die Besucher. Das City-Pastoral Team hat es organisiert. Und Meinrad begleitete die

Eucharistiefeier mit seinem guten Gesang und Trommeln während der Prozession.

Digital

Wir erhalten jede Woche eine Handvoll Fürbitten über unsere Webseite, von Gläubigen weltweit, die eine Verbindung zu unserer Gemeinschaft haben - sowohl von verreisten, wie ehemaligen Mitglieder und sonst verwandten Personen.

Ministrant:innen und Freiwillige

Seit 2022 wird ein Ministrantendienst von Fernando organisiert. Im Dezember hatten wir ein Dankes-Apéro Riche für Freiwilliger. Mit Vorliebe für die jetzigen und zukünftigen Ministranten, zusammen mit den Lektor:innen, Helfern und Musikerinnen, gingen wir ins McDonald's zum Abendessen. Die Teilnahme der Freiwilligen und ihr Engagement bringen die englischsprachige Gemeinschaft in Luzern voran.



Organisatorisches

Ende 2022 haben wir begonnen, neue Gruppen zu bilden, mit dem Ziel, im Jahr 2023 die Organisationsstruktur zu überarbeiten. Dies umfasst Gruppen für Aktivitäten (z.B. Wallfahrten, Wanderungen, usw.), Liturgie und Musik, Helfer:innen für Eucharistie, Öffentlichkeitsarbeit (Webseite, Werbungen, usw.), sowie Finanzen.

Was die englische katholische Gemeinschaft voranbringt, ist unser Motto: verbinden, wachsen und dienen. Dies wird jedes Mal gelebt, wenn wir uns treffen, auch wenn es nur einmal in der Woche ist. Unser Miteinander bezeugt den Touristen und Menschen, die uns zur Messe besuchen, den Geist der Jünger Jesu und der frühen christlichen Gemeinschaft. Klein aber wirksam.

